

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tracés : bulletin technique de la Suisse romande**

Band (Jahr): **143 (2017)**

Heft 2: **Paysages sonores**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Coup de projecteur sur les ingénieur-e-s suisses




Schweizer
Ingenieurbaukunst

L'art des
ingénieurs suisses

Opere di
ingegneria svizzera

2015 / 2016

espazium 

Commandez le nouveau livre
maintenant: buch@espazium.ch

Über eine maximale Spannweite von 13,3 m von dem Kern zu den fassadenartigen Randbänken tragen. Diese liegen auf den alle 5 m angeordneten Fassadenstützen. Im Achsenquerschnitt liegen die Tragdecken nur auf den Kernwänden auf und tragen bis zur Fassade bis zum Bewehrungsrand über 11 m aus. Lasten im Feld der Decke über 2 DG werden so verhindert.

Ein ausstufender Oberboden gewährleistet die Schalenwirkung der Decken, so dass horizontalen Kräfte an der Gebäude stabilisierenden Kern abgefangen werden. Selbst der Oberboden angehört was, wirken die Plattenbänke als Durchlaufträger, was die Durchbiegung bei kleineren statischen Hilfe reduziert. Kerne und Fassadenstützen als einzige vertikale Tragelemente leiten die Kräfte in die 30 cm dicke und stufenweise bis auf 120 cm verstärkte Bodengestelle.

Integrale Treppenhilfsstruktur
Ein Treppenhilfsbauwerk verbindet Schichten – das architektonische Merkmal des Antriebshauses – unterteilt das geradlinige Tragwerk. Die Architekten haben es nachträglich entworfen, um dem Anliegen der Bauerschaft nach mehr Flexibilität und offenen Zonen zu begegnen. Als expressive Form zeigt der eingestrichelte Ortsweg die konzeptionelle und ästhetische Unversöhnlichkeit des Betriebs. Zudem stellt er für die vertikale Leitung der Ingenieure, verschiedener Tragstrukturen – strom getrieben oder Freiform – mit demselben Material zu erstellen und Befertigungszeit mit ausdrucksvollen Ortswegen zu kombinieren.

Redaktion
Espazium AG, Charleroi, Schweiz
Sonderdruck
September 2015
Auslieferung
November 2015 bis Februar 2016
Anzahl
1000 Exemplare
Anzahl
1000 Exemplare
Anzahl
1000 Exemplare



Commandez le premier recueil de projets phares
réalisés par des bureaux d'ingénieurs suisses !
Une initiative éditoriale portée par espazium, la SIA
et l'usic.

Commandes à l'adresse
buch@espazium.ch et en librairie
ISBN : 978-3-9523583-4-4

CHF 45.–
128 pages
édition trilingue all/fr/it